

Raus aus dem Sparbuch – rein in erfolgreiche Fondsanlagen

Gelungene Veranstaltung von Finanzservice Niebuhr in Meldorf

MELDORF/HEMMINGSTEDT Für deutsche Sparer, die nicht noch weiter Geld verlieren wollen, kann es nur noch einen Weg geben: Raus aus dem Sparbuch oder aus dem Festgeldkonto und rein in erfolgreiche Fondsanlagen. Auf diese einfache Formel lassen sich die Empfehlungen der Hamburger Finanzexpertin Heike Ahlgrimm bringen. „Wer bereits eine Immobilie besitzt, in der er auch selbst wohnt, kann sein Geld eigentlich nur in gewinnbringende Fondsanlagen investieren“, erklärte die Direktorin der Flossbach von Storch AG, einer der größten bankenunabhängigen Vermögensverwalter in Deutschland, auf einer Informationsveranstaltung des Finanzservice Niebuhr in Meldorf.

Zuvor hatte Björn Reimers, neben Ernst Niebuhr und Jens Glindemann einer der Geschäftsführer des Hemmingstedter Finanzdienstleisters, die Gäste begrüßt und in das Thema des Abends eingeführt. „Wir sehen mit Sorge auf die Inflationsraten. Auf der anderen Seite haben sich die Depots unserer Kundinnen und Kunden in den vergangenen Monaten sehr gut entwickelt“, berichtete Reimers den knapp 100 Gästen im Hotel „Zur Linde“.

Nach einem Überblick über die aktuelle Entwicklung der Finanzmärkte bedauerte Heike Ahlgrimm, dass sich in Deutschland immer noch ein Großteil der Bevölkerung nicht am Aktienmarkt betätigt. Dabei würde nicht nur die Inflation die Einkommenskraft schmälern, auch



Freuten sich über eine gelungene Veranstaltung (von links): Björn Reimers, Heike Ahlgrimm, Jens Glindemann und Ernst Niebuhr. Foto: Kienitz

die Verwarentgelte und Negativzinsen der Kreditinstitute würden dafür sorgen, dass die Sparer nicht reicher, sondern ärmer werden. „Heute gibt es keinen risikolosen Zins mehr, nur noch ein zinsloses Risiko“, brachte sie die Situation auf den Punkt.

Da die meisten Sparer nur wenig Erfahrungen mit den Wertpapier- und Aktienanlagen haben, plädierten sowohl die Referentin als auch die Experten von Finanzservice Niebuhr unter anderem für den Erwerb von vermögensverwaltenden Fonds, bei denen das Risiko deutlich mehr gestreut und auf verschiedene Anlageklassen verteilt wird als beim Kauf von einzelnen Aktien. Heike Ahlgrimm warb in diesem Zusammenhang für die Fonds der Flossbach von Storch AG. „Wir haben rund 45 Analysten, die den

Wert der Aktiengesellschaften überprüfen. Und nur in die besten davon investieren wir auch. Zur Absicherung gehören zudem bis zehn Prozent an Gold in unser Portfolio“, so die Expertin. Der Anspruch des Unternehmens sei es, die Vermögen der Kunden langfristig zu sichern und dabei attraktive Renditen zu erzielen.

Ernst Niebuhr, Jens Glindemann und Björn Reimers stehen für Beratungsgespräche zur Verfügung, gerne auch für Interessenten, die noch nicht zum Kundenkreis des Hemmingstedter Unternehmens gehören.

> **Finanzservice Niebuhr GmbH**
Meldorfer Straße 13a,
Hemmingstedt
Tel. 0481/684060
info@finanzservice-niebuhr.de
www.finanzservice-niebuhr.de